

Erich Kreß schließt sich nach Bruch mit CDU der FLU an

Der frühere CDU-Ratsherr Erich Kreß hat eine neue politische Heimat gefunden.

Von Sebastian Smulka

Unna. Die Verschiebungen der Kräfteverhältnisse in Unnas Stadtrat halten an. Für Erich Kreß ist die Zeit als Fraktionsloser bereits wieder zu Ende. Fünf Wochen nach seinem Austritt bei der CDU hat Kreß sich der Freien Liste angeschlossen.

Deren Ratsfraktion besteht nun mit Kreß, Fraktionschef Klaus Göldner und Franz-Josef Klems wieder aus drei Mitgliedern. Das gab es bereits nach der Wahl, als die FLU eine gemeinsame Fraktion mit den Freien Wählern bildete. Diese Kooperation endete aber bereits kurz nach der Kommunalwahl mit dem Austritt des FW-Ratsherrn Jörg Hißnauer im Dezember 2014.

Die FLU ist aus der CDU heraus entstanden

Überraschend ist der Eintritt von Erich Kreß bei der FLU nicht. Schon mit dem Austritt bei den Christdemokraten hatte Kreß erklärt, sich eine neue politische Heimat zu suchen und auch bei der Wahl im September wieder antreten zu wollen. Die Freie Liste war einst als Abspaltung von der CDU entstanden. Mit FLU-Ratsmitglied Franz-Josef Klems arbeitet Kreß bereits seit Jahren im Verein „Bürger für Bürger in Unna“ zusammen.

Die FLU stellt heraus, dass sie mit ihren nun drei Stimmen zur viertgrößten Fraktion im Stadtrat geworden ist.

Die weiterhin zweiköpfigen Fraktionen von FDP und Linken folgen.

Nach den Grünen ist sie zudem die einzige Fraktion des Stadtrates, die sich im Laufe der zurückliegenden Jahren auch einmal vergrößern konnte.

Erhebliche Umverteilung der Stimmgewichte im Rat

Vergleicht man die Sitzverteilung im Rat der Stadt Unna heute mit der nach der konstituierenden Sitzung nach der Wahl 2014, fallen deutliche Veränderungen auf. Gerade SPD und CDU haben deutlich verloren, während die Bündnisgrünen nach der Aufnahme des früheren Christdemokraten Carsten Morgenthal sogar eine Stimme mehr bekommen haben, als vom Wähler bestimmt.

Die personell stabilste Fraktion ist die der Linken, die heute wie 2014 aus den Ratsfrauen Petra Weber und Silke Hähnel besteht. Ohne Austritte im Streit ist auch die FDP über die Zeit gekommen. Bei ihr hat allerdings Günter Schmidt den früheren Fraktionsvorsitzenden Martin Bick ersetzt, als dieser eine Stelle als Wirtschaftsförderer der Stadt antrat und dafür das politische Wirken einstellte.

Eine Besonderheit im Rat der Stadt Unna ist die große Zahl der Fraktionslosen. Mit dem Eintritt von Erich Kreß bei der FLU sinkt sie jedoch wieder von zehn auf neun.



Erich Kreß ist in die Ratsfraktion der Freien Liste Unna (FLU) eingetreten, die nun mit Klaus Göldner und Franz-Josef Klems (v.l.) aus drei Mitgliedern besteht. FOTO FREIE LISTE UNNA